

[E-BOOK] Die Nacht in mir: Roman

## Die Nacht in mir: Roman

Von Nancy Baker

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #523296 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-23Erscheinungsdatum: 2011-05-23File Name: B0051DSGBQ | File size: 30.Mb

**Von Nancy Baker : Die Nacht in mir: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Nacht in mir: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Starkes BuchVon backusSchnell geliefert , Preis - Leistungsverhltis super. Ich habe die beiden Bcher von Nancy Baker ( total zerfleddert zu oft gelesen ) viele Jahre in Ehren gehalten. Deshalb bin ich sehr froh das es jetzt diese beiden in einem

Band gibt. Und dieses Buch bekommt wieder einen Ehrenplatz in meinem Bücherregal. Von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein erfrischend anderer Vampirroman. Von Witchchild "Die Nacht in mir" besteht aus den beiden Bänden "Der Kuss des Vampirs / Die Nacht in mir" und "Blut und Chrysanthemen". Ardeth Alexander, eine Doktorandin, wird entführt und findet sich in dem Verlies einer aufgegebenen Irrenanstalt wieder, wo sie einem Vampir als "Nahrung" dienen soll. Aufgrund des Wissens aus ihrer Forschungstätigkeit kann sie dem Vampir einen Namen zuordnen und spricht ihn an. Daraufhin nimmt der Vampir - Dimitri Rossokov - sie als Individuum und nicht Inger als "Nahrung" wahr. Gemeinsam planen sie ihre Flucht. Nher kann ich nicht auf den Inhalt eingehen, da ich sonst zu viel vorwegnehmen würde. Dieser Roman unterscheidet sich in vielem von anderen, derzeit gehuft auf dem Markt zu findenden Vampirromanen. Er hat Niveau, sprachlich wie inhaltlich. Die Geschichte ist nicht linear erzählt, und, obwohl auch die Liebe eine nicht zu unterschätzende Rolle spielt, geht es nicht in erster Linie darum, dass sich ein Paar findet. Vielmehr wird die Suche nach den grundsätzlichen Fragen des Lebens thematisiert. Die Sprache ist herausgeschmeidigt, und Nancy Baker gelingt es, mit knappen Worten wunderschöne Landschaftsmalerei zu betreiben. "Die Nacht in mir" ist dunkel, intelligent, vielschichtig, und der im zweiten Teil im Vordergrund stehende "japanische" Handlungsstrang ist von schmerzlicher Schönheit und Wahrhaftigkeit durchdrungen. Selten sind mir so faszinierende Vampire begegnet wie hier: alte, facettenreiche, schreckliche, aber auch schöne Kreaturen, denen man ihre Jahre aufgrund dessen, was sie sagen und tun auch wirklich abnimmt. Ein sehr, sehr lohnenswerter Roman, der für all jene besonders interessant sein dürfte, die Interesse an Geschichte - insbesondere an der Japans - mitbringen, denn er ist von großer Kenntnis der Materie durchdrungen und liest sich stellenweise mehr wie ein historischer denn wie Dark Fantasy-Roman (eine Bezeichnung, die er zu Recht trägt). Wundervoll, zum eintauchen, träumen und nachdenken. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beide Bücher schon vor Jahren gelesen. Von Lucy Weston... und zumindest das erste für sehr, sehr gut befunden. Actually, eines meiner Lieblingsvampirbücher. Blutgesang - Der Vampir in der Zelle nebenan. Was machst Du, wenn Du zufällig über kriminelle Machenschaften stößt? Und wenn deren Verursacher Dich dann kurzerhand entführen und in ein hässlich altes Verlies stecken? In dem unglaublich tolle Pornofilme gedreht werden? Und Du dann feststellst, da der Typ aus der Zelle nebenan, der im letzten Filmchen den Vampir gab - Schluck - tatsächlich einer ist? Was machst Du, wenn Du keine Chance zur Flucht hast? Mit all diesen Fragen sieht sich Ardeth konfrontiert, bis vor kurzem noch Studentin, jetzt Mitgefangene eines Vampirs. Und dessen "Essen auf Fen". Und was macht Ardeth? Sie versucht, die Aufmerksamkeit des Vampirs zu gewinnen. Was ihr auch gelingt. Vielleicht haben sie ja zusammen eine Chance zur Flucht... Ich fand dieses Buch damals grandios. Die Chemie zwischen Ardeth und Rozokov, die blindwütige Rache nach der Flucht aus der Anstalt. Aber auch das Drama, weil Ardeth' Schwester einfach nicht glauben will, da sie tot ist. Denn deren Hartnäckigkeit beschwört neues Unheil herauf. Blut und Chrysanthemen - die strukturiertere, aber (für mich) langweiligere Fortsetzung. Was passiert, wenn Menschen mit überdurchschnittlicher Ausstattung an krimineller Energie, dafür aber unterdurchschnittlicher moralischer Grundausstattung herausfinden, dass Vampire tatsächlich existieren? Dann, ja dann wird's für unsere Helden ziemlich ungemütlich. Versuchskaninchen möchte ja niemand freiwillig sein. Das zweite Buch ist durchaus spannend und auch anregend - erstaunlicherweise hauptsächlich von der Täterseite her. Trotzdem hat mich der zweite Teil nicht ansatzweise so gepackt wie der erste. Der Lack des überraschend-neuen war für mich ganz einfach ab. Trotzdem nicht schlecht, aber in meine all-time-favorite-Liste schafft dieses Buch es definitiv nicht. Für diesen Doppeldecker würde ich gerne viereinhalb Sterne vergeben, wenn das ginge - Band eins hat locker 5 und mehr verdient, Band zwei immer noch 3... naja.

**Kurzbeschreibung** Die junge Ardeth durchlebt die Hölle: Sie wird in ein abgelegenes Gebäude verschleppt und soll dem Vampir Dimitri Rozokov als Nahrungsquelle dienen. Doch der sensible Rozokov ist selbst ein Gefangener. Durch ein Band aus Blut und Begehren aneinandergefesselt, kennen Ardeth und Rozokov bald nur noch ein Ziel: Freiheit

...**Kurzbeschreibung** Die junge Ardeth durchlebt die Hölle: Sie wird in ein abgelegenes Gebäude verschleppt und soll dem Vampir Dimitri Rozokov als Nahrungsquelle dienen. Doch der sensible Rozokov ist selbst ein Gefangener. Durch ein Band aus Blut und Begehren aneinandergefesselt, kennen Ardeth und Rozokov bald nur noch ein Ziel: Freiheit ...